

# Workshop: Echte Fehlertoleranz – Fehler lesen statt Menschen richten

*Fehler als Systeminformation nutzen statt als Schuldfrage*

*Workshop für Unternehmen (1 Tag, optional 2 Tage)*

## Zielgruppe

Führungskräfte, Team- und Bereichsleitungen, Projektverantwortliche, HR / People & Culture sowie Teams, die:

- ihre Fehlerkultur weiterentwickeln möchten
- Fehler nicht länger primär als persönliches Versagen behandeln wollen
- Offenheit, Verantwortung und Gesundheit in der Zusammenarbeit stärken möchten

## Ziel & Nutzen für Ihr Unternehmen

- konstruktiver Umgang mit Fehlern statt Schuldzuweisungen und Vertuschung
- mehr Offenheit für Risiken, Engpässe und Lernfelder
- gesünderer Umgang mit Überforderung, Unterforderung und Monotonie
- bessere Passung von Aufgaben, Rollen und Verantwortungen
- eine Kultur, in der Fehlertoleranz Leistungsfähigkeit, Vertrauen und Zusammenarbeit stärkt

## Inhalte im Überblick

- Fehler als Symptom des Systems: Weg von „Wer war's?“ hin zu „Was zeigt uns das?“
- Biologie & Nervensystem: wie Überlastung, Unterforderung und Sinnverlust Fehler begünstigen
- Fünf Perspektiven auf Fehler:
  - Fehler als systemische Information
  - Fehler als Reifungssignal
  - Fehler als Einladung zur Lebendigkeit
  - Fehler als Organisationsimpuls



- Fehler als Beziehungsgeschehen
- Arbeiten mit einem Fehler-Interpretations-Canvas an realen Praxisfällen
- Gesprächsleitfaden für fehlertolerante, verantwortliche Dialoge in Führung und Team

## Format & Ablauf

- 1-tägiger Inhouse-Workshop (z. B. 9:30–17:00 Uhr), 2-Tages-Variante möglich
- Wechsel aus Impulsen, Einzel- und Gruppenarbeit, Reflexion und Arbeit an echten Fällen
- nervensystemfreundlich konzipiert: mit Pausen, Körper-Resets und klarer Struktur
- auf Wunsch mit Vor- oder Nachgespräch zur Anbindung an Ihre internen Entwicklungsziele

## Rahmenbedingungen

- Empfohlene Gruppengröße: ca. 8–14 Teilnehmende
- Durchführung in Ihren Räumen oder extern nach Absprache
- Honorar und Termin nach Vereinbarung

## Trainerin

Tanja Richter begleitet seit vielen Jahren Menschen in Veränderungsprozessen. Ihre Arbeit ist klar, geerdet, traumasensibel und verbindet psychologisches Wissen mit einem tiefen Verständnis für Nervensysteme, Beziehungen und Unternehmenskulturen. Sie unterstützt dabei, Fehlerkultur als Hebel für Reife, Gesundheit und Lebendigkeit zu nutzen.